

Fragen für die Einwohnerfragestunde sind dem Ortsbürgermeister spätestens drei Arbeitstage vor der Sitzung schriftlich zuzustellen - somit spätestens bis zum 05.02.2021 (§ 21 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates).

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Information über nichtöffentlich gefasste Beschlüsse vom 15.12.2020
3. Informationen über Beschlüsse des Gemeinderates im Eilverfahren
4. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung eines Bebauungsplanes „Feuerwahrergerätehaus Miehlen“
 - a) Billigung und Freigabe des vorliegenden ersten Planentwurfes des Bebauungsplanes „Feuerwahrergerätehaus Miehlen“
 - b) Durchführung der frühzeitigen Unterrichtung gemäß §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs.1 sowie der interkommunalen Abstimmung nach § 2 Abs. 2 BauGB
 - c) Vergabe einer schalltechnischen Untersuchung
 - d) Auftrag an die Verwaltung
5. Beratung und Beschlussfassung über die Festlegung des Bauprogrammes sowie des Gemeindeanteils und des endgültigen Ausbaubeitragssatzes für die Erneuerung der Entwässerungseinrichtungen der Verkehrsanlage „Krämergasse“ und „Bettendorfer Straße“
6. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen
7. Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden
8. Beratung und Beschlussfassung über die Weiterentwicklung des Verkehrskonzeptes
9. Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Bauanträge / Befreiungsanträge / Bauvoranfragen
 - § 72 LBauO - Neubau einer Außentreppe, Flur 42, Parzelle 709/1
 - § 66 LBauO - Stellplätze und Garage für Fahrzeuge, Flur 22, Parzelle 112/25
 - § 69 LBauO - Neubau gemauerter Holzbackofen, Flur 42, Parzelle 443/49
10. Beratung über den Ausbau der Fußwege Am Nambach und zum Friedhof
11. Antrag der Fraktion CDU
 - Installation von zwei weiteren E- Ladesäulen in der Ortsgemeinde Miehlen
12. Antrag der Fraktion SPD
 - Antrag auf Parkplatzgestaltung des Festparkplatzes „Im Ehrlich“ in Bezug auf das Verkehrskonzept
13. Mitteilungen und Anfragen

anschließend nichtöffentlicher Teil

- Grundstücksangelegenheiten
- Vertragsangelegenheiten
- Personalangelegenheiten

André Stötzer, Ortsbürgermeister



■ Neues aus dem Stadtarchiv

Flecken Nastätten 1794

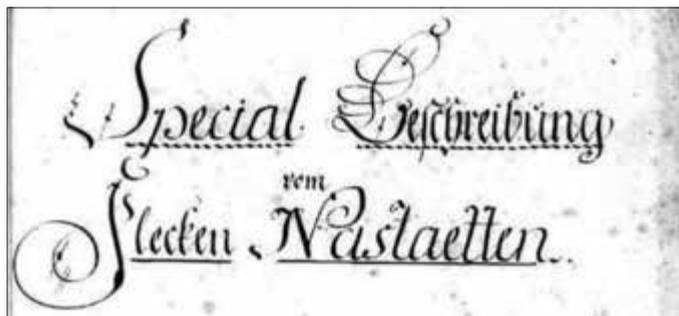
Liebe Nastätter Bürger, wir möchten Ihnen und euch in den kommenden Wochen die „Spezial Beschreibung vom Flecken Nastätten“ aus dem Jahre 1794 vorstellen.

Wir haben bei unserem Umzug diese Beschreibung und eine Übersetzung von Helmut Steeg gefunden. Diese Beschreibung hat uns so fasziniert, dass wir sie Ihnen und euch nicht vorenthalten möchten.

Ob diese Beschreibung möglicherweise schon mal veröffentlicht wurde konnten wir leider nicht nachvollziehen. Freuen Sie sich also auf ein Mehrteiliges Abdruck dieser Spezial Beschreibung.

Teil 8 bestehend aus §§ 23 bis 27.

Die komplette Beschreibung finden Sie auch auf unserer Homepage www.stadtarchiv-nastaetten.de



§. 23. Frucht Aussaat und Erndte wie auch Werth und Miethe der Ländereyen

Auf einem zu 150 Quadrat Ruthen gemeßenen Cahselischen Acker oder 100 Rheinischen Ruthen werden im Winterfeld 2 1/2 Simmer Korn und 4 Simmer Spelz und im Sommerfeld 2 Simmer Gerste und 3 1/2 Simmer Hafer Mainzer Maas ausgesät, und auf einem solchen Acker pro medio geerntet, wie in folgender Tabella: (Tabelle siehe Homepage)

§. 24. Wiesen Wachs.

Ist der Wiesenwachs hieselbst den Landereien zwar wohl ange-meßen und größtentheils auch von guter Qualitaet; allein da die Rothenburgische Herrschaft und von Romlingische Erben einen ansehnlichen contributionsfreyen District Wiesen, der Brühl genannt, weniger nicht viele Ausmärker davon besitzen. So müßen zum Theil die Mittelmäsigen größtentheils aber die gering begüterten das nöthige Heu zur Unterhaltung des Viehes im Winter an kaufen. Übrigens aber trägt derselbe zum Theil recht gut süßes und größtentheils melirt und saures Gefutter; ist auch mehrentheils 2schurig und kann auch guten Theils gewäßer werden.

§. 25. Heu und Grummet Erndte wie auch Werth und Miethe eines Ackers, desgleichen Pretium eines Centner Heu und Grummets.

Nach der verpflichteten Taxatoren Angabe werden auf einem zu 150 quadrat Ruthen gemeßene Acker pro medio geerntet, desgleichen Werth und Miethe, wie auch der Preiß eines Centner Heu und Grummets angegeben, wie in folgender Tabella enthalten: (Tabelle siehe Homepage)

§. 26. Grenz- Beschreibung

Da die Grenze dieses Fleckens nach einem unterm 28ten und 20ten Aprill vollzogenen GrenzBegängnis und darüber von damaligen Kaiserl. Notario Johs: Nicolaus Gewehr zu Boppart im Chur Trierischen von Stein zu Stein auf den Stellen aufgenommen und in hiesiger Gemeinds Repositur (Archiv) befindlichen und von demselben vidimirten (unterzeichneten) Grenz Instrument, überall mit den nöthigen Grenzsteinen versehen ist, auch mit allen von den angrenzenden Nachbarn, als dem hohen Samt Hospital Gronau auf einem sehr geringen schmalen Strich Gehölze von der Langenschwallbacher Straße an und von den Gronauer Wiesen hinunter bis ohnweit der sogenannten Claußer Mühle, noch einige aber sehr wenig bedeutende Strittigkeiten obwalten, weiter keine Strittigkeiten hat; so hat man deren weitläufige Beschreibung auch für überflüßig gehalten.

§. 27. Fruchtmaas

Allhier bedient man sich des Bopparter Fruchtmaases und hält ein solches Malter Korn 1 Viertel 8 Metzen und 1 Malter Hafer 1 Viertel 14 Metzen Caßelisch Maas.

■ Bekanntmachung nach § 97 Absatz 1

Gemeindeordnung (GemO) der Stadt Nastätten

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2021 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen

Der Entwurf der Haushaltssatzung 2021 mit dem Haushaltsplan 2021 und seinen Anlagen liegt zur Einsichtnahme, ab dem 29.01.2021 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Nastätten, Bahnhofstraße 1, 56355 Nastätten, Zimmer 207 aus. Im Hinblick auf die zurzeit geltenden Schutzmaßnahmen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie ist eine vorherige Terminabsprache zwingend erforderlich!

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Die Einwohner der Stadt Nastätten haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung, bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Bahnhofstr. 1, 56355 Nastätten, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung, des Haushaltsplanes und seinen Anlagen einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich bei der Verbandsgemeindeverwaltung Nastätten oder

elektronisch an post@vg-nastaetten.de einzureichen. Der Stadtrat wird vor Beschlussfassung der Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Nastätten, 29.01.2021

Marco Ludwig
Stadtbürgermeister

■ Sprechstunde des Stadtbürgermeisters

Dienstags von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr nur nach telefonischer Vereinbarung. **Wer möchte, kann auch eine Videokonferenz vereinbaren. Die Zugangsdaten erhalten Sie über nastaetten@vg-nastaetten.de**

Außerhalb der Sprechstunde steht Ihnen für allgemeine Fragen das Vorzimmer, Tel. 80282 oder die Verbandsgemeindeverwaltung, Tel. 8020, zur Verfügung.

Bürozeiten Vorzimmer:

Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Marco Ludwig, Stadtbürgermeister

■ Digitale Sprechstunde des Stadtbürgermeisters

Sehr geehrte Nastätterinnen,
sehr geehrte Nastätter,



die Pandemie wird uns noch länger beschäftigen. Ebenso schreitet die Digitalisierung voran.

Um der ungewissen Zeit der Kontaktminimierung Rechnung zu tragen, biete ich Ihnen neben dem telefonischen Kontakt sowie der Kontaktaufnahme per E-Mail das Medium WhatsApp zusätzlich an. Dadurch möchte ich gewährleisten, dass Ihre Anliegen kontaktlos, aber zeitnah an mich herangetragen werden können.

Bei den Anfragen und den zu erwartenden Antworten bitte ich Sie, zum einen die Geschäftszeiten zu beachten und ggf. die Aufbereitung der Thematik zu berücksichtigen. Sie bekommen in jedem Fall eine Antwort so schnell wie möglich.

Zur Nutzung können Sie den QR-Code scannen oder auf der Homepage unter www.nastaetten.de den Link anklicken.

Ihr Stadtbürgermeister
Marco Ludwig

■ Grünschnittplatz geschlossen

Der gemeinsame Grünschnittplatz der Stadt Nastätten sowie der Ortsgemeinden Miehlen, Diethardt, Oelsberg, Endlichhofen, Ruppertshofen ist **weiterhin bis einschließlich 14. Februar 2021 geschlossen**. Die **Öffnung 2021** wird wetterbedingt wieder gesondert bekannt gegeben.

Marco Ludwig, Stadtbürgermeister

■ Lichtblick 2021

Verbindungsweg „Wiesenspädchen“ von Oelsberg nach Nastätten endlich beleuchtet



v.l.n.r.: Ortsbürgermeisterin Tanja Steeg, Bauhofleiter Arno Krämer, Stadtbürgermeister Marco Ludwig

Seit etwa 20 Jahren beschäftigten sich in neuen Legislaturperioden immer wieder Nastätter Stadtbürgermeister und Oelsberger Ortsbürgermeister mit dem asphaltierten Fußweg „Wiesenspädchen“ von Oelsberg nach Nastätten, der am „Lidl-Kreisel“ in die Nastätter Innenstadt mündet. Der Weg ist die perfekte autofreie Verbindung für Fußgänger, Jogger und Fahrradfahrer, um von Oelsberg nach Nastätten zu kommen oder um einen Spazier-

Rundweg zu laufen. Auch nach dem Restaurant- oder Kinobesuch in Nastätten, nach der Autoschau, Geha, dem Bauernmarkt, Nachtbummel, der Kerb oder dem Weihnachtsmarkt oder den Oelsberger Festen und Fußballspielen ist dieser Fußweg die wichtigste Verbindung von Nastätten nach Oelsberg und umgekehrt. Leider war der Weg bisher gänzlich unbeleuchtet, was immer für Unbehagen sorgte. Der gut 700 Meter lange Weg liegt zu etwa 90% in der Nastätter Gemarkung. Die Einbindung des „Wiesenspädchen“ mit Anbindung an das Straßenlaternennetz ist in all die Jahren immer wieder an den immensen Kosten eines solchen Vorhabens gescheitert. Ortsbürgermeisterin Tanja Steeg und Stadtbürgermeister Marco Ludwig haben nun Ende Januar 2021 einen echten gemeinsamen „Lichtblick“ geschaffen und das Dauerthema endlich umgesetzt! Auf Augenhöhe haben der Stadtbürgermeister und die Ortsbürgermeisterin eine pragmatische Lösung gefunden. Die Idee lieferte die Stadt, die seit Kurzem erfolgreich mit Solarlaternen „experimentiert“. Die Beleuchtung des Weges erfolgt absolut nachhaltig zu 100% mit Sonnenenergie. Die insgesamt 13 Laternen mit einem Abstand von je 55 Metern verfügen über eine Automatikschaltung, die bei Einbruch der Dunkelheit die Beleuchtung auslöst. Die Lampenköpfe könnten aber auch mittels Fernbedienung auf unterschiedlichen Stundenbetrieb nach Einbruch der Dunkelheit eingestellt werden. „Die Kostenfrage konnten wir partnerschaftlich und auf Augenhöhe lösen“, erklärt Stadtbürgermeister Marco Ludwig. Die Stadt Nastätten stellte mit Hilfe des Bauhofs die 13 Laternenpfosten und übernahm komplett deren Montage. Die Ortsgemeinde Oelsberg übernahm die Kosten der 13 Lampenköpfe, von denen jeder mit lediglich 160 Euro zu Buche schlug. „Endlich konnten wir das Herzensprojekt vieler Oelsberger gemeinsam umsetzen“, freut sich die Oelsberger Bürgermeisterin Tanja Steeg. „Die rasante Entwicklung nachhaltiger und zugleich bezahlbarer Solartechnik hat uns immens geholfen, das Projekt jetzt so schnell in die Tat umzusetzen“, erklärt Ludwig. Wichtig ist beiden: „Die Lampen sind kein Ersatz und keine Konkurrenz zum eigentlichen Netz, aber bei solchen unwirtschaftlich zu gestalten Bereichen und punktuell sind diese Lampen ein Segen!“ Ein großer Dank gehört dem Team des städtischen Bauhof Nastätten für die schnelle Umsetzung! „Die Arbeitsleistung dieses Teams ist viel Wert!“ bestätigt Tanja Steeg. Die noch fehlenden 5 Laternen werden in Kürze noch installiert. Ludwig und Steeg sind sich einig: „In der noch dunklen Jahreszeit ist das ein Lichtblick! Und das als interkommunales Projekt. Eine tolle Sache!“ Nun gilt es, nach dem Lockdown wieder von rauschenden Festen in beiden Gemeinden nach Hause laufen zu können. Bis dahin können Spaziergänger*innen, Einkäufer*innen und Sportler*innen bereits profitieren.

Ortsbürgermeisterin
Tanja Steeg

Stadtbürgermeister
Marco Ludwig



Niederwallmenach

www.niederwallmenach.de

■ Einkaufen vor der Haustüre

Nachdem unser Lebensmittelgeschäft geschlossen wurde und sich leider kein Nachfolger finden konnte, habe ich einen rollenden Verkaufswagen aus der Eifel beauftragen können.

Jeden Dienstag fährt er ab 12.15 Uhr durch den Ort und macht durch Klingelzeichen auf sich aufmerksam.

Frische und qualitativ hochwertige Lebensmittel wie Brot- und Backwaren, Fleisch und Wurst, Käse und Milchprodukte und vieles mehr sind hier erhältlich. Überzeugen Sie sich von dem großen Sortiment. Wenn der Verkaufswagen zu Ihnen vor die Haustüre kommen soll, dann melden Sie sich bitte bei mir Telefon-Nr.: 015234199029. Ich gebe Ihre Adresse gerne weiter.

Peggy Breitenbach, Ortsbürgermeisterin

■ Geburtstagsgrüße

Am 08.02.2021 wird Herr Günter Landgraf 82. Jahre alt, am 10.02.2021 werden Herr Robert Haupt 90 und Frau Ursula Bauer 81 Jahre alt, am 22.02.2021 wird Herr Friedhelm Krämer 78 Jahre alt. Im Namen der Gemeinde gratuliere ich ganz herzlich und wünsche alles Gute.

Regina Schneider, 2. Beigeordnete